WORKSHOP

ECODESIGN IN DER PRAXIS

Alle reden über Klimawandel, Energiewende und Ressourcenverknappung. Aber was bedeuten diese Themen eigentlich für die Gestaltung von Konsumgütern, Produkten und Systemen?

Unter dem Titel Ecodesign, Design für Nachhaltigkeit, Ökodesign usw. beschäftigen sich Gestalter schon länger mit Fragen der Kreislaufwirtschaft, der Ressourcen- und Energieeffizienz und der Integration solcher Themen in die Gestaltungstätigkeit. Dabei stellt sich die wichtige Frage, wie sich ökologisch und sozial sinnvolles Design auch ökonomisch rechnet und am besten vermarktet und kommuniziert werden kann.

Der Workshop beginnt mit einem Überblick über aktuelle Trends und Potenziale des Ecodesigns für die Industrie. Er bietet einen Überblick über Tools und Methoden, mit denen sich Ecodesign besser in die Abläufe innerhalb der Unternehmen integrieren lassen.
Das Abfallaufkommen im Lebensmittelbereich beträgt beispielsweise 40 Prozent. Der Workshop setzt hier an und nimmt die Möglichkeiten der Getränke- und Nahrungsmittelindustrie unter die Lupe. Dabei werden Entwicklungsprozesse im Bereich Produkt, Verpackung und Service, Innovation und Gestaltung angesprochen. Ressourceneffizienz, Kreislaufwirtschaft und Produktlebenszyklen werden kritisch und konstruktiv analysiert.

Angesprochen werden Produktmanager, Marketingfachleute, Produktdesigner, Ingenieure und Geschäftsführer mittelständischer Unternehmen und des produzierenden Gewerbes, insbesondere aus der Getränke- und Lebensmittelindustrie.

Zeitlicher Ablauf:
Einlass ab 15.30 Uhr
Beginn: 16.00 Uhr
Workshop: 16.00 – 20.00 Uhr inkl. 30 Minuten Pause
Anschließendes Get-together

URSULA TISCHNER /

econcept, Agentur für nachhaltiges Design

Ursula Tischner studierte Architektur, Kunst und Produkt-Design/ Industrial Design und spezialisierte sich auf nachhaltige Gestaltung von Produkten und Dienstleistungen (Eco-/ Sustainable Design). Nach dem Masterabschluss war sie über vier Jahre im Wuppertal Institut für Klima, Umwelt und Energie tätig und gründete 1996 econcept, Agentur für nachhaltiges Design in Köln. Mit econcept berät sie Unternehmen, führt Forschungsprojekte durch, entwickelt und gestaltet Produkte und Dienstleistungen und ist in der Aus- und Weiterbildung tätig. Das alles stets mit dem Ziel, die ökonomische, ökologische und soziale Nachhaltigkeit von Produktions- und Konsumsystemen zu vergrößern.

Von 2002 bis 2009 war Ursula Tischner Professorin für Sustainable Design an der Design Academy Eindhoven in den Niederlanden. Von Anfang 2010 bis Ende 2012 leitete sie als Professor und Programmkoordinatorin Design for Sustainability am Savannah College of Art and Design in USA den Design for Sustainability Studiengang.
www.econcept.org